

Verdingung.

Die Ausführung der **Schmiede- und Eisenarbeiten** für den Neubau der Oberrealschule am Rietzing hier selbst soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im städt. Verwaltungsgebäude, Friedrichstraße 15, Zimmer No. 9, eingesehen, die Verdingungsunterlagen auch von dort gegen Vorkasse oder befehlsgeldfreie Einleitung von 25 Pf. und zwar bis zum 27. August d. J. bezogen werden.

Beschlossene und mit der Aufschrift „S. A. 18“ versehene Angebote, sind spätestens bis

Samstag, den 29. August 1903,

Vormittags 10 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Ausschlagssfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 17. August 1903.

Stadtbauamt, Abteilung für Hochbau.

Verdingung.

Die Lieferung der **Außeisernen Träger und der Unterlagsplatten** für den Neubau der Oberrealschule am Rietzing hier selbst soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im städt. Verwaltungsgebäude, Friedrichstraße 15, Zimmer No. 9, eingesehen, die Verdingungsunterlagen auch von dort gegen Vorkasse oder befehlsgeldfreie Einleitung von 50 Pf. und zwar bis zum 29. August d. J. bezogen werden.

Auswärtige Submittenten wollen den Betrag an den technischen Sekretär Andreß senken.

Beschlossene und mit der Aufschrift „S. A. 19“ versehene Angebote sind spätestens bis

Dienstag, den 1. September 1903,

Vormittags 10^{1/2} Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Ausschlagssfrist: 28 Tage.

Wiesbaden, den 19. August 1903.

Stadtbauamt, Abteilung für Hochbau.

Verdingung.

Die Ausführung des **hölzernen Bauwerks** am Adlergelenk, entlang der Goulinstraße dahier, soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im städt. Verwaltungsgebäude, Friedrichstraße 15, Zimmer No. 9, eingesehen, die Verdingungsunterlagen auch von dort kostenlos und zwar bis zum 27. August d. J. bezogen werden.

Beschlossene und mit der Aufschrift „S. A. 20“ versehene Angebote sind spätestens bis

Samstag, den 29. August 1903,

Vormittags 11 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Ausschlagssfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 19. August 1903.

Stadtbauamt, Abteilung für Hochbau.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 27. i. M., Nachmittags 5 Uhr, wird in dem Hause Bleichstr. 4 in **Wiesbaden** ein zur Nachsuche untatlicher 2^{1/2} Jahre alter

Bulle

öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 22. August 1903.

Der Magistrat. **J. S. Wolff.**

Bekanntmachung.

Am 17. Oktober l. J. soll hier eine technische Revision der Maße und Gewichte durch Herrn **Geometer Warneke** stattfinden.

Dies wird mit der Aufforderung an die Gewerbetreibenden bekannt gemacht, ihre Maße und Gewichte, soweit deren fortwährende Richtigkeit zweifelhaft erscheint, vor dem Revisionstermin zur amtlichen Prüfung zu bringen.

Das Eichamt in Wiesbaden ist jeden Donnerstag von 8 Uhr früh an geöffnet.

Sonnenberg, den 22. August 1903.

Die Ortspolizeibehörde.

In Vertr.: **Bingel**, Beigeordneter.

Dampfer-Fahrten.**Niederländische Dampfschiff-Niedererei, Salonboote mit Schlafkabinen.**

Tägliche Tourfahrten
ab Mainz 6 Uhr Morgens,
Biebrich 6 Uhr 15 Min. Morgens,
in Köln 5 Uhr Nachmittags,
ab „ an Wochenenden 8 Uhr Abends,
Sonn- u. Feiertagen 9 Uhr Abends,
in Rotterdam 3 Uhr 15 Min. am folg. Nachm.

ab Rotterdam 7 Uhr Morgens,
in Köln 4 „ am folg. Nachm.,
ab 10 „ 30 Min. Abends,
ab 7 „ 30 „ am folg. Morgen,
in Biebrich 3 „ 30 „ Nachm.

Tägliche Schnellfahrten vom 19. Mai bis 10. September.

ab Mainz 9 Uhr 45 Min. Morgens,
Biebrich 10 „

Anschluß per Staatsbahn:
ab Frankfurt a. M. 8 Uhr 22 Min. Morgens,
Wiesbaden 8 „ 20

Anschluß per Straßenbahn:
ab Wiesbaden 9 Uhr 19 Min. Morgens,
Eltville 10 „ 30

Anschluß per Kleinbahn:
ab Schlangenbad 7 Uhr 54 Min. Morgens,
Göbels an Bochent. 2 Uhr 30 Min. Nachm.,
Sonn- u. Feiert. 4 Uhr 30 M.

in Köln an Wochenenden 7 Uhr Abends,
Sonn- u. Feiert. 9 „

Anschluß an das Tourboot nach Rotterdam.

ab Köln 7 Uhr 15 Min. Morgens,
in Göbels 2 „ — Nachmittags,
Eltville 8 „ 05 „ Abends,
in Biebrich 8 „ 40

Abfahrt per Staatsbahn:
nach Frankfurt 9 Uhr 11 Min. Abends,
Wiesbaden 9 „ 11

Abfahrt per Straßenbahn:
nach Wiesbaden 9 Uhr Abends.

Billigste Fahrpreise.

Retourbilletts bis Köln.

Tägliche Gepäckwagen.

Fahrpreisermäßigung für Schüler u. Beretne.

Alles Nähere zu erfahren bei der **Hauptagentur**

zu **Wiesbaden a. Rh. Schürmann & Co.**

so wie in Wiesbaden bei **Ludw. Engel**, Reisebureau, Wilhelmstraße 46. F 329

Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.
Abfahrten von Biebrich morgens 6.25 bis
Coblenz, 8.05, 9.25 (Schnellfahrt „Borussia“ und
„Kaiserin Augusta Victoria“), 9.50 (Schnellfahrt
„Barbarossa“ und „Elsa“), 10.35, 11.20 (Schnell-
fahrt „Deutscher Kaiser“ und „Wilhelm Kaiser
und König“), 12.50 bis Köln, mittags 3.30 (an
Sonn- und Feiertagen) bis Altmannshausen, 4.20
bis Andernach, abends 6.20 und 6.35 (Güter-
schiff) bis Bingen, mittags 2.25 bis Mannheim.
Gepäckwagen von Wiesbaden nach Biebrich
morgens 7^{1/2} Uhr. F 329
Billets und Auskunft in Wiesbaden bei dem
Agent **W. Bickel**, Langgasse 20. Telefon 2364.

Hamburg-Amerika-Linie.

(Passage-Bureau d. Gesellschaft: Wilhelmstr. 10.)
D. „Abessinien“ auf der Ausreise nach Ost-
asien, 19. Aug. nachm. von Manila. D. „Adria“
nach Halifax und Philadelphia, 20. Aug. 4 Uhr
50 Min. morgens Cuxhaven passiert. D.
„Alexandria“ von Galveston kommend, 20. Aug.
von Newport News. D. „Assyria“ 20. Aug. 8 Uhr
morgens von Portland (Maine) nach Philadelphia.
D. „Badenia“ 18. Aug. 6 Uhr morg. in Singapore.
D. „Bethania“ nach Boston u. Baltimore, 18. Aug.
9 Uhr 5 Min. abends Lizard passiert. S.-D.
„Blücher“ 20. Aug. 12 Uhr mittags von New York
via Plymouth u. Cherbourg nach Hamburg. D.
„Calabria“ von Westindien kommend, 20. Aug.
8 Uhr abends von Havre nach Antwerpen und
Hamburg. D. „C. Ford Laeisz“ auf der Heim-
reise von Ostasien, 20. Aug. von Tsingtau. D.
„Constantia“ 20. Aug. An Havanna. D. „Dacia“
nach Mittelbrasilien, 19. Aug. Teneriffe passiert.
D. „Graf Waldersee“ von New York kommend,
20. Aug. 8 Uhr 15 Min. morgens auf der Elbe.
D. „Granaria“ 20. Aug. 3 Uhr nachm. von Montevideo
nach Hamburg. R.-P.-D. „Hamburg“ auf der
Heimreise von Ostasien, 18. Aug. 6 Uhr morgens
von Port Said. D. „Hellas“ 19. Aug. in Paranaguá.
D. „Hoerde“ 19. Aug. morg. in Rotterdam. D.
„Holsatia“ 17. Aug. in Buenos Aires. S.-D.
„Moltke“ nach New York, 20. Aug. 11 Uhr 45 Min.
mittags Cuxhaven passiert. D. „Nicomedia“ von
Galveston kommend, 20. Aug. 1 Uhr 30 Min.
nachm. Dover passiert. D. „Patricia“ 19. Aug.
6 Uhr nachm. in New York. D. „Prinz Adalbert“
von Havanna u. Mexiko kommend, 20. Aug. 11 Uhr
nachts von Havre nach Hamburg. D. „Prinz
Oskar“ von Santos kommend, 18. Aug. von Bahia
nach Lissabon, Boulogne sur Mer und Hamburg.
D. „Sambia“ auf der Ausreise nach Ostasien,
21. Aug. von Singapore. F 330

Die Auskunft der Wiesbadener Tagblatts.

Wissenswerte Mitteilungen aus dem Handelsleben.

Erklärung der gebräuchlichsten Abkürzungen.

a. c. = anni currentis = des laufenden Jahres. acc. = accepti = acceptiert, angenommen. a. p. = anno passato = im verflochtenen Jahre. Art. = Artikel. Br. m. = brevi manu = kurzer Hand, kurzweg. c. cr. = currentis = des laufenden (Jahres, Monats etc.) ca. = circa = ungefähr, annähernd. cbm = Kubikmeter. cf., cfr. = confer, conferatur = vergleiche. cfm. = conform = gleichlautend, übereinstimmend. Cle., Comp. = Kompagnie. cit. = cito = eilig. cm = Centimeter. ept. = Komptant = Barzahlung. Cto. = Konto. Cto. Ct. = Konto-Korrent = laufende Rechnung. Ctr. = Centner. d (engl.) = Deiner, Penny, Pence. d. d. = de dato = datiert vom.... de = von, aus. Dec. = Decort = Abzug. Disc. = Diskonto = Abzug, Abrechnung. Div. = diverse = verschiedene. d. M., d. J. = dieses Monats, dieses Jahres. do., dto. = dito = ebenso, dasselbe. ej. = ejusdem = desselben (Monats oder Jahres). excl. = exklusive = ausgenommen, auszuföhrlich. etc. = et cetera = und so weiter. f. = fein, ff. = feinst. Fl. ö. W. = Gulden Österreich. Währung. fm. = Festmeter. Fol., fol. = Folio = Blattseite. Fr., Fra. = Frank, Franken. franco = franco = frei. fut. = futuri = des künftigen (Monats oder Jahres). gr = Gramm. huj. = hujus = desselben, dieses (Monats oder Jahres). i. A. = im Auftrage. incl. = inklusive = einschließend. jun., jr. = junior = der Jüngere. k. kg = Kilogramm. km = Kilometer. Kop. = Kopeken. Kr., kr. = Kreuzer, Krone. K. S. = Kurze Sicht. l = Liter. La., Lit. = Littera = Buchstabe. l. J. = laufendes Jahres. It. = laut (Rechnung etc.). M. = Mark, Meile, Mille. m = Meter. mm = Millimeter. m. p. = mensis praeteriti = vorigen Monats. m. pp. = manu propria = eigenhändig. N. B. = Nota bene = merke wohl. Nkr. = Neukreuzer. n. M. = nächsten Monats. Nr., No. = Nummer, Numero. N. S. = Nach Sicht, Nachschrift. O. W. = Österreich. Währung. O. K. = ohne Kosten. O. M. = Ostermesse. ord. = ordinär. pa., la. = prima, pag. = pagina = Seite. p. c., % = pro cent = für 100. Pfd. = Pfund. Pfg. = Pfennig. p. m., % = pro mille = für 1000. P. P. = praemissis praemittendis = mit Umgehung des Titels. p. p. p. pa. = per procura = durch Bevollmächtigung, Stellvertretung. pr. = für, durch. pr. acq. = per acquit = bezahlt, erhalten, für den Empfang. pr. a. = per Anno = fürs Jahr. pr. compt. = per comptant = gegen bares Geld. pr. pr. = praeter propter = ungefähr. P. S. = Postskriptum = Nachschrift. P. T. = pleno titulo = mit vollem Titel, bezw. praemisso titulo = mit vorausgeschicktem Titel. qcm = Quadrat-Centimeter. qkm = Quadrat-Kilometer. qm = Quadratmeter. qmm = Quadrat-Millimeter. R., Rub. = Rubel. Rab. = Rabatt. Rim. = Rimesse = Übersendung (von Geld oder Wechseln als Zahlung). rm = Raummeter. Rp. = Rappen. R. W. = Reichswährung. S. E. & O. = salvo errore et omissione = Irrtum und Auslassung vorbehalten. sh. = Schilling. sf. = superfine = überfein, außerordentlich fein. S. T. = salvo titulo = anstatt des Titels. Stfl. = Sterling. T. = Tonne. T. P. = titulo pleno = mit vollem Titel. T. T. = toto titulo = mit ganzem Titel. u. = ultimo = am letzten. u. ö. V. = unter üblichem Vorbehalt. v. = verte = wende um. v. J. = vorigen Jahres. v. M. = vorigen Monats. Val. = Valuta = der Betrag, Wert (von Wechseln), Wechselwert.

Invaliditäts- und Altersversicherung.

Versicherungspflicht. Vom vollendeten 16. Lebensjahre sind zu versichern 1. alle Personen, welche als Arbeiter, Gehilfen, Gesellen, Lehrlinge oder Dienstboten oder in der Schiffsbesatzung deutscher Seefahrzeuge und von Fahrzeugen der Binnenschiffahrt gegen Lohn oder Gehalt beschäftigt werden; 2. von den Schiffsführern, Betriebsbeamten, Werkmeistern, Technikern, Handlungsgehilfen und -Lehrlingen (ausgeschlossen der Apotheker), sonstigen Angestellten, deren dienstliche Beschäftigung ihren Hauptberuf bildet, Lehrern, Erziehern diejenigen, deren regelmäßiger Jahresverdienst an Lohn oder Gehalt zweitausend Mark nicht übersteigt.

Lohnklassen. Die Beiträge und Renten werden nach 5 Klassen bemessen. Die I. schließt mit einem Jahresverdienst von 350 Mk., die II. mit 550 Mk., die III. mit 850 Mk., die IV. mit 1150 Mk. ab. Als Jahresverdienst gilt nicht der Lohn des betreffenden Versicherten, sondern (mit wenigen durch § 34 des Gesetzes bestimmten Ausnahmen und, soweit nicht ein höherer Verdienst im Voraus fest vereinbart ist) der 300-fache Betrag des ortsüblichen Tagelohnes.

Höhe der Beiträge. Für die Lohnklasse I 14 Pfennig, für II 20 Pfennig, für III 24 Pfennig, für IV 30 Pfennig, für V 36 Pfennig wöchentlich.

Zahlung der Beiträge. Die Beiträge sind vom Arbeitgeber und Arbeitnehmer je zur Hälfte zu tragen. Die Zahlung erfolgt durch Einkleben von Marken in die Quittungskarte des Versicherten. Die Marken sind bei den Postanstalten käuflich. Derjenige Arbeitgeber klebt ein, bei dem der Arbeiter zuerst in der Woche arbeitet. Ist die Karte gefüllt, so ist sie gegen eine Quittung und eine neue Karte einzutauschen. Eine Quittungskarte verliert ihre Gültigkeit, wenn sie nicht innerhalb zweier Jahre nach dem Ausstellungstage zum Umtausch oder zur Verlängerung eingereicht wird.

Tafel beweglicher Feste 1903-1912.

Jahr.	Astermitwoch.	Ostern.	Himmelfahrt.	Pfingsten.	Frohnleichnam.	1. Advent-sonntag.
1903	25. Februar	12. April	21. Mai	31. Mai	11. Juni	29. Novemb.
1904	17. Februar	3. April	12. Mai	22. Mai	2. Juni	27. Novemb.
1905	8. März	23. April	1. Juni	11. Juni	22. Juni	3. Dezemb.
1906	28. Februar	15. April	24. Mai	3. Juni	14. Juni	2. Dezemb.
1907	18. Februar	31. März	9. Mai	19. Mai	30. Mai	1. Dezemb.
1908	4. März	19. April	28. Mai	7. Juni	18. Juni	29. Novemb.
1909	24. Februar	11. April	20. Mai	30. Mai	10. Juni	28. Novemb.
1910	9. Februar	27. März	5. Mai	15. Mai	26. Mai	27. Novemb.
1911	1. März	16. April	25. Mai	4. Juni	15. Juni	3. Dezemb.
1912	20. Februar	7. April	16. Mai	26. Mai	6. Juni	1. Dezemb.

Jüdische Fast- und Festtage 1903.

Fasten der Esther: 12. März.	Wochenfest, Schebuoth: 1. und 2. Juni.	Versöhnungsfest: 1. Oktober.
Purim-Fest: 13. März.	Fasten: 13. Juli.	Laubhüttenfest: 6., 7. „
Schusch-Purim: 14. März.	Zerst. Jerusalem: 2. August.	Palmenfest: 12. Oktober.
Passah: 12., 13. April.	5663 Neujahrsfest 5664: 22. u. 23. September.	Laubhütten-Ende: 13. Oktober.
Passah-Ende: 18., 19. April.	Fasten-Gedaliah: 24. Septbr.	Ges.-Fr. (Simchas Thora): 14. Oktober.
Lag-Boomer: 15. Mai.		Tempelweihe: 14. Dezember.